

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Wirtschaftswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Science

Allgemeines Basismodul

| | |
|---|---|
| Modulnummer | 5 |
| Modulname | Mathematische Grundlagen |
| Modulverantwortlich | Studiendekan der Fakultät für Mathematik |
| Inhalte und Qualifikationsziele | <p><u>Inhalte:</u></p> <p>Vermittlung grundlegender Theorien und Fertigkeiten der Mathematik in den Bereichen Algebra und Analysis; Finanzmathematik und lineare Optimierung</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zur Anwendung, Interpretation und Aussagekraft mathematischer Untersuchungen und Analysen für wirtschaftswissenschaftliche Probleme</p> |
| Lehrformen | <p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesungen und Übungen im Gesamtvolumen von 9 LVS / 270 AS (102 Kontaktstunden und 168 Stunden Selbststudium).</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Mathematik I – Analysis und Algebra (4 LVS) • Ü: Mathematik I – Analysis und Algebra (2 LVS) • V: Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik (2 LVS) • Ü: Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik (1 LVS) |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | keine |
| Verwendbarkeit des Moduls | geeignet für alle Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | <p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungsleistungen und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind folgende Prüfungsvorleistungen (mehrfach wiederholbar):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. für die Prüfungsleistung zu Mathematik I – Analysis und Algebra: 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: $\frac{2}{3}$ der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst. 2. für die Prüfungsleistung zu Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik: 5 Aufgabenkomplexe, von denen 4 bestanden sein müssen. Bestehen bedeutet: $\frac{2}{3}$ der Aufgaben eines Komplexes wurden richtig gelöst. |
| Modulprüfung | <p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Mathematik I – Analysis und Algebra • 90-minütige Klausur zu Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik |
| Leistungspunkte und Noten | <p>In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistungen und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Mathematik I – Analysis und Algebra, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (6 LP) • Klausur zu Mathematik II – Lineare Optimierung und Finanzmathematik, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP) |
| Häufigkeit des Angebots | Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten. |
| Arbeitsaufwand | Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS. |
| Dauer des Moduls | Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester. |